

Einladung zum Forschungskolloquium der Latinistik

14.15–ca. 18.00 Uhr, Rosshof 306

31. März 2017 (interuniversitäres klassisch-philologisches Kolloquium mit der Universität Zürich, in Zürich, RAG 1-104, Rämistrasse 68)

Cristina Ricci

hi quattuor egregii doctores ... ueluti clarissima sidera micant (Io. Lapid., praef. in Ambr. 1492): Spätantike-Rezeption im Basler Humanismus

Janina Sieber

Die geplante Edition des „Symposium des Methodius von Olympe“ - die Handschriften des Kardinals Guglielmo Sirleto und der bisher unberücksichtigte Vaticanus gr. 1908

Luca Agnetti

Zu Lukians Podagra: Ein Metanarrativ

7. April 2017

Natalie Vogt

Die *puella* und ihre Geschenke. Eine Untersuchung zum Geschenke- bzw. Schenkungs-Motiv im Werk des Sextus Propertius unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterrollen

Cédric Scheidegger Lämmle

Cicero und [Cicero]: Nach dem Exil – und davor

Valéry Berlincourt

“Réécriture” und “Auto-allusion” in Claudians politischen Gedichten: einige formale Aspekte (mit einem Exkurs über die Webseite PedeCerto)

5. Mai 2017 (mit Prof. Ermanno Malaspina, Universität Turin)

Audric Wannaz

Carmina non prius audita? Inhaltliche und formale Merkmale von Hor. Carm. 3.1-6

Sina Dell’Anno

In media silva – philologische Waldgänge

Petra Schierl

Conrad Gessners „Fossiliën buch“: Ein Einblick in die humanistische Naturforschung

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Kontakt: anne-sophie.meyer@unibas.ch